



Mit einem eigenen Mitarbeiterausweis von ausgewählten Betrieben kann man Bus und Bahn gratis benutzen.

Foto: Neumayr

## Umsteigen auf die Öffis

Präsentation in Hallein: Gratisfahrt mit Bus und Bahn für Arbeitnehmer

Umweltschutz und vor allem hohe Spritpreise führen zu immer mehr Modellen, um die Zahl an Autofahrten zu reduzieren. Die Antwort im Land Salzburg lautet hier „Mitarbeitermobilität Tennengau“.

HALLEIN (et). Der Regionalverband Tennengau hat in Kooperation mit Postbus, ÖBB und Großbetrieben der Region Tennengau einen Fahrplan erarbeitet, der es circa 2.500 Mitarbeitern der großen Wirtschaftsbetriebe in und um Hallein ermöglicht, trotz Schichtarbeit, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Das Pilotprojekt gilt mittlerweile als Vorzeigemodell des Landes Salzburg, und wurde bei der VCÖ-Mobilitätspreisverleihung 2007 in der Kategorie Organisationen/Vereine mit dem zweiten Platz ausgezeichnet.

### Lokalausweis am Bahnhof

Der Halleiner Bahnhof diente vor kurzem als Begegnungsort aller Projektbeteiligten mit Bundesminister Josef Pröll, der sich

aufgrund der positiven Projektentwicklung für die Förderung im Rahmen des klima:aktiv-Programmes des Lebensministeriums aussprach. In der ersten Testphase, das Projekt startete offiziell am 1. Juli 2007, mit den Unternehmen Bosch, Schlotterer und Johnson&Johnson, wurden vor allem am Morgen und am späteren Abend zusätzliche Kurse in den Fahrplan aufgenommen und betriebsbezogene Fahrplananpassungen durchgeführt. Mittlerweile beteiligen sich auch die FH Salzburg, mit den Standorten Puch-Urstein und Kuchl, sowie die Firmen Infoteam und Voglauer Möbelwerke an diesem Projekt.

### Jährliche Kostenersparnis

Um das Ziel zu erreichen, möglichst viele Arbeitnehmer zum Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel zu bewegen, wurden entsprechende Anreize ausgearbeitet: Mit einem eigenen Mitarbeiterausweis von ausgewählten Betrieben kann man Bus und Bahn gratis benutzen, wobei die Freifahrt auch in der Freizeit gilt. Die jährliche Kostenersparnis gegenüber dem PKW liegt pro

Mitarbeiter zwischen 1.000 und 3.600, Euro im Jahr. Mit dem Mitarbeiterausweis erhält man auch im Regionalbad Golling montemare „Sonderkonditionen“ beim Eintritt. Die beteiligten Betriebe profitieren auch in vielerlei Hinsicht durch finanzielle Entlastung zum Beispiel bei Pacht, Schneeräumung und Haftung von Parkflächen. Nicht zu vergessen sind die erhöhte Sicherheit der Arbeitnehmer speziell bei Nachtschichten oder im Winter, und der enorme Imagegewinn des umwelt- und mitarbeiterfreundlichen Betriebes.

### Wie profitiert die Umwelt von diesem Vorzeigeprojekt?

Wenn ein Viertel der 2.500 Mitarbeiter auf die „Öffis“ umsteigen und auf den PKW verzichten, ergibt sich eine jährliche CO<sub>2</sub>-Einsparung von 540 Tonnen! Die erste Umsetzungsphase dieses Projektes läuft bis 31. Dezember 2008. Für diesen Zeitraum ist auch das Gratisangebot der ÖV-Tickets geplant. Danach ist eine Kostenbeteiligung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Abstimmung mit dem Salzburger Verkehrsbund vorgesehen.